

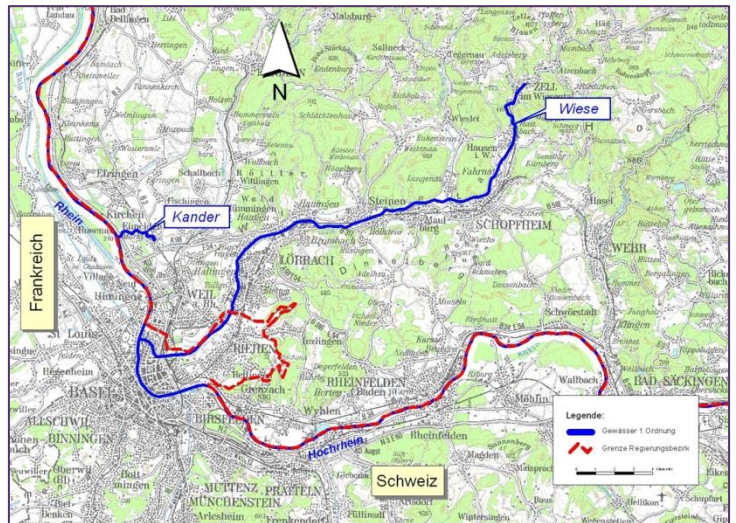
# Gewässerentwicklung der Wiese

## Grundlagen

1994 wurde ein Entwicklungskonzept erstellt. Zahlreiche strukturelle Defizite und Mängel bei der Durchwanderbarkeit für aquatische Lebewesen wurden ermittelt. Wegen der intensiven Wasserkraftnutzungen ist bei den Kraftwerksausleitungen die Problematik unzureichender Restwasserabgaben vorhanden. Im Zusammenhang mit der EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) wurde für die Wiese im sog.

Teilbearbeitungsgebiet TBG "Wiese" eine Bestandsbewertung durchgeführt. Diese

Bestandsaufnahme hat ergeben, daß die Zielerreichung "gutes ökologisches Potential" nur durch umfangreiche Umgestaltungsmaßnahmen erreicht werden kann. Aufgrund der intensiven Umfeldnutzung im Bereich Mittlers und Unteres Wiesental ist nur an wenigen kleineren Gewässerabschnitten eine eingeschränkte Eigenentwicklung möglich.



## Ziele

Die Wiese ist innerhalb der Hochwasserdämme zu einem naturnahen Gewässer umzugestalten. Die Durchgängigkeiten an verschiedenen Wehrbauwerken und Querbauwerken zur Sohlsicherung sind mittels rauher Rampen, Umleitungserinnen oder technischen Fischpässen herzustellen. Strukturelle Defizite sind durch Umgestaltung der Vorländer und Dammrückverlegungen möglichst zu beseitigen. In den Teilabschnitten auf der Gemarkung Maulburg und Brombach wurde dies bereits pilothaft in den Jahren 1998, 2000 und 2003 vollzogen.

## Maßnahmen des Landes

Mit dem Projekt "Wiesionen" soll die Wiese im Stadtbereich Lörrach auf einer Strecke von ca. 3 km revitaliert werden. Das Projekt wird von Seiten der Stadt Lörrach, der Bürgerstiftung Lörrach, BUND, Sozialer Arbeitskreis e.V. und weiteren Beteiligten finanziell unterstützt. Mit der FIAF-Wiese-Konzeption wurden Maßnahmen zur Herstellung der Durchgängigkeit und von Laichpotentialen zur Verbesserung der Voraussetzung für den Wiederaufbau eines Lachsbestandes erhoben. Ein Antrag auf Förderung in Höhe von ca. € 2,5 Mio. wurde 2006 gestellt. EU-Gelder ab 2007.

## Sachstand

Die notwendigen Genehmigungsplanungen wurden erstellt bzw. sind im Zulassungsverfahren. Seit 2007 werden Maßnahmen in Höhe von 2,5 Mio. € umgesetzt.

## Wichtige Kennwerte

<b>Wiese (Pegel Basel)</b>		
Einzugsgebiet	AE	437 km <sup>2</sup>
Gewässerlänge gesamt	ca.	51,5 km
davon Gewässer 1. Ordnung (km 6+200 bis 30+200)	ca.	24 km
davon auf Schweizer Gebiet	ca.	6,2 km
100-jährlicher Hochwasserabfluss	HQ100	281 m <sup>3</sup> /s
50-jährlicher Hochwasserabfluss	HQ50	249 m <sup>3</sup> /s
20-jährlicher Hochwasserabfluss	HQ20	206 m <sup>3</sup> /s
5-jährlicher Hochwasserabfluss	HQ5	141 m <sup>3</sup> /s
mittlerer Hochwasserabfluss	MQ	9,5 m <sup>3</sup> /s
<b>Nummer des Teilbearbeitungsgebietes nach Wasserrahmenrichtlinie</b>		
		<b>212</b>